

Benchmarking Brustzentren WBC



Jahresauswertung 2012

Ergebnisbericht

Sonderauswertung - Gesamtdurchschnittswerte aller Kliniken und Patientenzufriedenheitsdaten aus dem
1. Halbjahr 2012

Klinikum Sindelfingen-Böblingen - IBB- Interdisziplinäres Brustzentrum

Klinik –ID: 222
Erstellungsdatum: 26.03.2013
Auswertezeitraum: 01.01.2012 - 31.12.2012

Benchmarking Brustzentren WBC



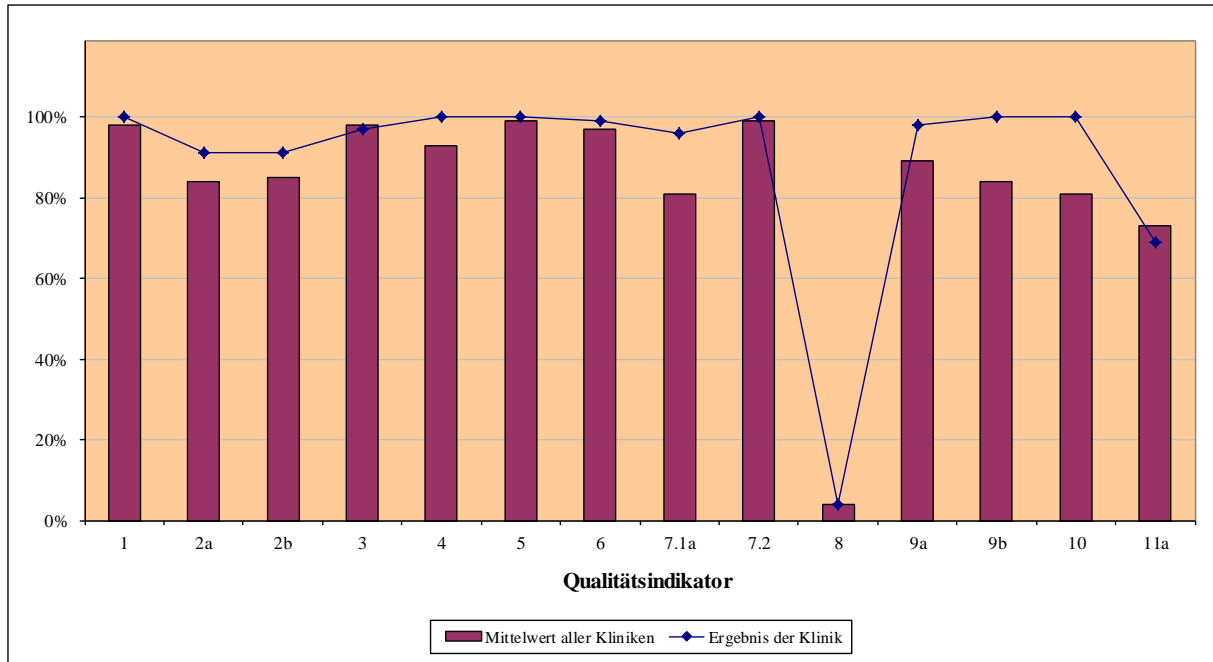
Jahresauswertung 2012

Ergebnisübersicht

a) Anzahl Primärfälle (Definition nach DKG/DGS) 311

b) Anzahl postoperativ gesicherter Primärfälle 294

Qualitätsindikatoren im Benchmarking	Ergebnis	Ø aller Kliniken
1 Präoperative Diagnosesicherung	100%	98%
2 Axilladissektion		
2a Leitliniengerechte Axilladissektion	91%	84%
2b Patientinnen mit Sentinel-Node-Exzision	91%	85%
3 Angabe des Sicherheitsabstandes	97%	98%
4 Bildgebende Kontrolle	100%	93%
5 Hormonrezeptorbestimmung	100%	99%
6 Anteil leitliniengerechter antihormoneller Therapie bei positiven Hormonrezeptoren	99%	97%
7.1 Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie		
7.1a ≤ 70 Jahren	96%	81%
7.1b ohne Altersbegrenzung	96%	76%
7.2 Anteil der Patientinnen mit Anthrazyklin- und/oder Taxan-Behandlung bei adjuvanter Kombinations-Chemotherapie	100%	99%
8 Anteil der Patientinnen in Studien	4%	4%
9 Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie		
9a Anteil der Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie	98%	89%
9b Anteil der Bestrahlungen nach BET wegen DCIS	100%	84%
10 Anteil der Brustwandbestrahlungen nach Mastektomie	100%	81%
11 Brusterhaltende Therapie		
11a alle Tumorstadien	69%	73%
11b bei T1-Karzinomen	82%	85%
11c bei T2-Karzinomen	60%	64%
11d bei T3-Karzinomen	9%	19%
11e bei T4-Karzinomen	20%	12%



Benchmarking Brustzentren WBC



Jahresauswertung 2012

Ergebnisanalyse

A) Anzahl Primärfälle (Definition nach DKG/DGS)

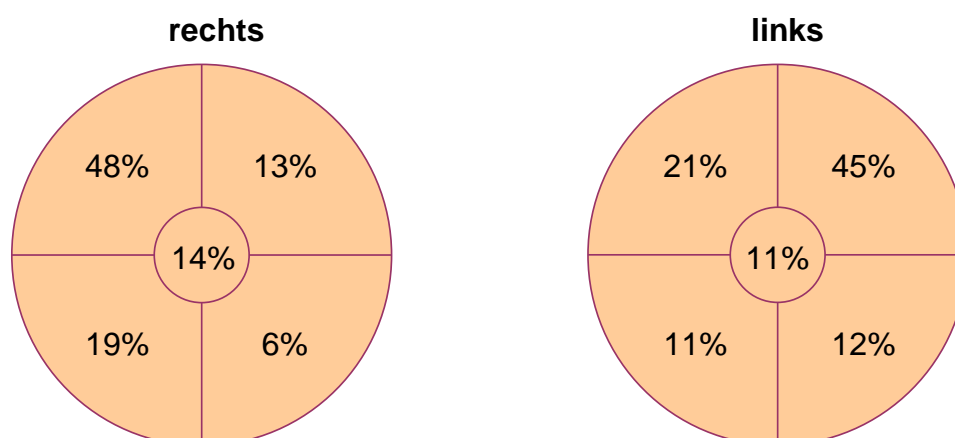
Ergebnis:	311 Fälle	Ø aller Kliniken:	82 Fälle
Ergebnisanalyse:		Fälle	Prozent
nur präoperativ gesichert		27	9%
männlich		2	1%

B) Anzahl postoperativ gesicherter Primärfälle

Ergebnis:	294 Fälle	Ø aller Kliniken:	78 Fälle
Ergebnisanalyse:		Fälle	
BET oder Mastektomie ohne maligne Histologie		2	

Häufigkeit der Lokalisation basierend auf der postoperativen Topologie

(nur C50.0 bis C50.5 berücksichtigt)



Qualitätsindikator 1**Präoperative Diagnosesicherung**

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	98%
Grundgesamtheit (ohne herausgerechnete Fälle):	255		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	255		
Biopsien:			Fälle
dokumentierte/durchgeführte Biopsien unabhängig von den zu erfüllenden Qualitätskriterien			255
Fälle, bei denen offene Biopsien durchgeführt wurden			0
Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben		Fälle	Prozent
Biopsie und am gleichen Tag ein tumorspezifischer Eingriff		0	0%
keine Stanze durchgeführt/dokumentiert/Stanze ohne Histologie		0	0%
Zusatzangaben:		Tage/Klinik	Tage/Ø
Mittlere Zeitdauer zw. Biopsie u. OP i. d. adjuvanten Situation		20,2	21,4
Mittlere Zeitdauer zw. Biopsie u. OP i. d. neoadjuvanten Situation		155,3	177,3
		Fälle Klinik	% Klinik
Fälle mit neoadjuvanter Chemotherapie		6	2%
Fälle mit neoadjuvanter Hormontherapie		1	0%
			% Ø
Herausgerechnete Fälle		Fälle	
Biopsie abgelehnt		0	
Biopsie nicht durchführbar		0	
Fälle mit DCIS		39	

Qualitätsindikator 2a**Leitliniengerechte Axilladisektion**

Ergebnis:	91%	Ø aller Kliniken:	84%
Grundgesamtheit:	249		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	226		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Sentinel entnommen – nicht als Sentinel kodiert	3	1%
Sentinel befallen, keine Axilladisektion durchgeführt/dokumentiert	9	4%
1-2 Sentinel befallen, keine Axilladisektion durchgeführt/dokumentiert	6	2%
Sentinel befallen, weniger als 10 LK entfernt	11	4%
Sentinel-OPS-Code dokumentiert – kein Eintrag im Feld Sentinel	3	1%
weder Sentinel noch Axilla durchgeführt/dokumentiert	8	3%
kein Sentinel, Axilla mit < 10 LK entfernt	0	0%

Zusatzangaben:	Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle mit nicht erfüllten Qualitätskriterien - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre	23	9

	Fälle Klinik	% Klinik	% Ø
Fälle mit alleiniger Sentinel-LN	185	74%	64%
Fälle mit alleiniger konventioneller Axilladisektion	25	10%	15%
davon mit negativem Nodalstatus (pN0)	2	8%	26%
davon mit positivem Nodalstatus	23	92%	73%
Fälle mit Sentinel-LN + konventioneller Axilladisektion	31	12%	16%
Weder Sentinel-LN noch konventionelle Axilladisektion	8	3%	5%
Fälle mit alleiniger Sentinel-LN bei N1mi	12	5%	2%

Herausgerechnete Fälle	Fälle
Fälle mit T1mic	0

Bemerkung: Die Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben, kann in der Summe mehr als 100% ergeben, da sich die Fehlerkategorien nicht gegenseitig ausschließen.

Qualitätsindikator 2b**Patientinnen mit Sentinel-Node-Exzision**

Ergebnis:	91%	Ø aller Kliniken:	85%
Grundgesamtheit:	226		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	206		

Zusatzangaben:	Fälle Klinik	% Klinik	% Ø
Fälle mit pos. klin. Nodalstatus (cN1, cN2, cN3)	23	9%	8%
Fälle, bei denen kein Sentinel detektierbar war	2	1%	2%
Fälle mit mindestens einem befallenen Sentinel	50	20%	18%
davon mit axillärem LK-Befall	12	24%	28%
davon ohne axillären LK-Befall	38	76%	72%
Fälle mit 1-2 befallenen Sentinel	41	16%	16%
Fälle mit >2 befallenen Sentinel	9	4%	2%

	Ø SN-LK Klinik	Ø SN-LK gesamt
Durchschnittliche Anzahl der entn. Sentinel-LK	2,4	2,5

Qualitätsindikator 3 Angabe des Sicherheitsabstandes

Ergebnis: **97%** Ø aller Kliniken: 98%
 Grundgesamtheit: **276**
 davon Qualitätskriterien erfüllt: **268**

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	% Klinik	% Ø
R0, aber zum Sicherheitsabstand keine Angabe/nicht bestimmt	7	2%	1%
R (leer), Rx	1	0%	1%

Zusatzangaben:	Fälle	% Klinik	% Ø
Anzahl der Operationen bis zur Erreichung des R0-Status			
o eine Operation bis R0	259	92%	86%
o zwei Operationen bis R0	22	8%	12%
o drei Operationen bis R0	1	0%	1%
o > drei Operationen bis R0	0	0%	0%
Anzahl der Fälle mit Sicherheitsabstand <1 mm	3	1%	3%
Anzahl der Fälle mit M1-Status und R0-Resektion	4	1%	3%
R1 zum Ende des Auswertzeitraumes (bezogen auf Ind. B)	10	3%	3%
R2 zum Ende des Auswertzeitraumes (bezogen auf Ind. B)	1	0%	1%

Qualitätsindikator 4 Bildgebende Kontrolle

Ergebnis: **100%** Ø aller Kliniken: 93%
 Grundgesamtheit: **21**
 davon Qualitätskriterien erfüllt: **21**

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
■ nach präoperativer Drahtmarkierung kein intra- / postoperatives Präparateröntgen / -sonografie	0	0%

Fälle, bei denen aufgrund einer Mastektomie keine bildgebende Kontrolle durchgeführt wurde **2**

Qualitätsindikator 5 Hormonrezeptorbestimmung

Ergebnis: **100%** Ø aller Kliniken: 99%
 Grundgesamtheit: **294**
 davon Qualitätskriterien erfüllt: **293**

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
mindestens einer der Hormonrezeptoren nicht bestimmt/dokumentiert	1	0%
einer der Hormonrezeptoren mit x dokumentiert	0	0%

Zusatzangaben:
 Fälle mit reinem DCIS **39** **13%**

Qualitätsindikator 6 Anteil leitliniengerechter antihormoneller Therapie bei positiven Hormonrezeptoren

Ergebnis:	99%	Ø aller Kliniken:	97%
Grundgesamtheit:	209		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	207		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Hormontherapie nicht geplant	0	0%
keine Planung der Hormontherapie durchgeführt (Feld leer)	2	1%

Herausgerechnete Fälle

Fälle mit T1a N0 M0 G1	1
------------------------	----------

Qualitätsindikator 7.1a Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie ≤ 70 Jahre

Ergebnis:	96%	Ø aller Kliniken:	81%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	45		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	43		

Qualitätsindikator 7.1b Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie ohne Altersbegrenzung

Ergebnis:	96%	Ø aller Kliniken:	76%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	52		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	50		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Planung der Chemoth. dokumentiert, aber keine CT durchgeführt/dokum.	2	4%
Chemotherapie weder geplant noch durchgeführt	0	0%
Ende der Chemotherapie mehr als 8 Wochen vor der OP	0	0%

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet

Chemotherapie abgelehnt	2
Chemotherapie kontraindiziert	1
Chemotherapie nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	8

**Qualitätsindikator 7.2 Anteil der Patientinnen mit Anthrazyklin- und/oder Taxan-
Behandlung bei adjuvanter Kombinations-Chemotherapie**

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	99%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	47		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	47		

Qualitätsindikator 8 Anteil der Patientinnen in Studien

Ergebnis:	4%	Ø aller Kliniken:	4%
Grundgesamtheit:	302		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	13		

Qualitätsindikator 9a Anteil der Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie

Ergebnis:	98%	Ø aller Kliniken:	89%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	146		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	143		
<hr/>			
Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben		Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert		2	1%
<hr/>			
Zusatzangaben:		Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre		3	2
<hr/>			
Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet			
Bestrahlung abgelehnt		2	
Bestrahlung kontraindiziert		1	
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität		0	

Qualitätsindikator 9b Anteil der Bestrahlungen nach BET wegen DCIS

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	84%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	24		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	24		
<hr/>			
Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben		Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert		0	0%
<hr/>			
Zusatzangaben:		Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre		0	0
<hr/>			
Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet			
Bestrahlung abgelehnt		0	
Bestrahlung kontraindiziert		0	
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität		1	

Qualitätsindikator 10**Anteil der Brustwandbestrahlungen nach Mastektomie**

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	81%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	17		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	17		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert	0	0%

Zusatzangaben:	Fälle	davon ≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	0	0

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet

Bestrahlung abgelehnt	1
Bestrahlung kontraindiziert	0
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	1

**Qualitätsindikator 11 Brusterhaltende Therapie
(alle Tumorstadien)**

Ergebnis: **69%** Ø aller Kliniken: 73%
 Grundgesamtheit: **281**
 davon Qualitätskriterien erfüllt: **193**

Ergebnisanalyse

Tumorstadium	Fälle	BET	Prozent	Ø aller Kliniken
Tis	36	23	64%	79%
T1	137	112	82%	85%
T2	89	53	60%	64%
T3	11	1	9%	19%
T4	5	1	20%	12%
Tx/T0	3	3	100%	65%

Aufgrund Patientenwunsch aus dem Nenner heraus gerechnet	Fälle
Ablatio auf Wunsch	10

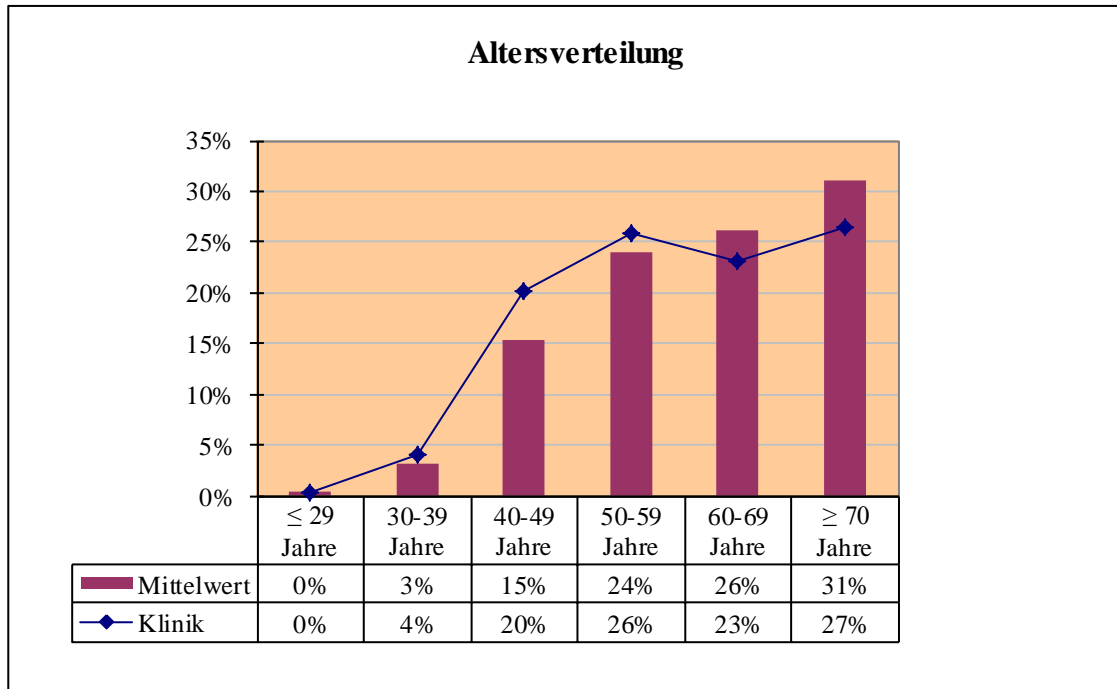
Zusatzangaben:	Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre	88	36

	Fälle	Prozent	Ø aller Kliniken
Fälle mit multizentrischem Tumor	18	6%	4%
Fälle mit multifokalem Tumor	12	4%	6%
Fälle mit Kombination invasiver Tumor + DCIS	110	39%	15%
Fälle mit Kombination invasiver Tumor + DCIS bei T1	66	23%	10%

	Fälle	BET	Prozent
BET nach neoadjuvanter Therapie (ypT)	11	3	27%
BET nach neoadjuvanter Therapie (T1)	3	0	0%
BET ohne neoadjuvante Therapie (T1)	134	112	84%

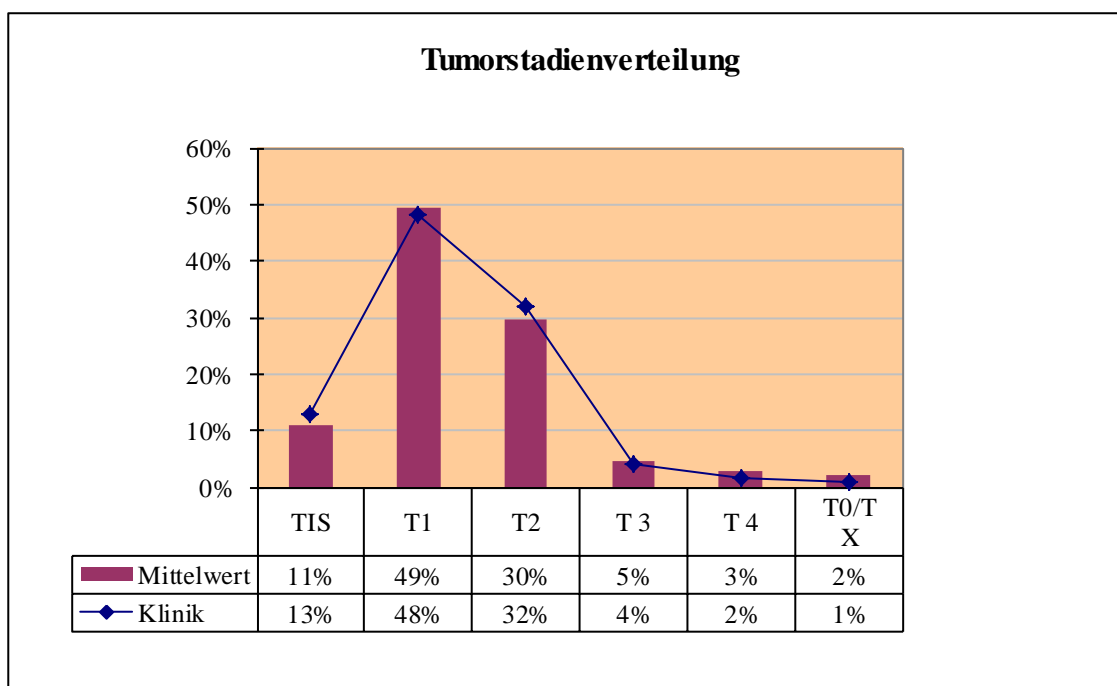
Jahresauswertung 2012

Altersverteilung



Jahresauswertung 2012

T-Stadienverteilung



Indikatoren ohne Benchmarking

Qualitätsindikator: Nachsorgequote

Primärfälle 01.01.2009 – 31.12.2011 abzüglich verstorbenen und Lost-to-follow-up-Patienten	890
Anzahl der Fälle/Patienten mit Nachsorge im aktuellen Zeitraum	640
Ergebnis	72%

Zusatzangaben:

Fälle ohne operative Therapie abzüglich verstorbenen und Lost-to-follow-up-Patienten	50
Anzahl verstorbenen Patienten	39
Anzahl Lost-to-follow-up-Patienten	1

Qualitätsindikator: Rezidivrate

Primärfälle 01.01.2009 – 31.12.2009 abzüglich verstorbenen Patienten	298
Anzahl der Fälle/Patienten mit einem Rezidiv mehr als 6 Wochen nach primärer Diagnose	3
Ergebnis	1%

Zusatzangaben:

Fälle mit Histologie mit r auf derselben Seite	0
Fälle mit Lokalrezidiv	0

Benchmarking Brustzentren WBC



Kontakt

Westdeutsches Brust-Centrum GmbH
ein Unternehmen der
DOC Holding GmbH
Deutsches Onkologie Centrum Holding GmbH
Bahlenstraße 180
40589 Düsseldorf
Tel 02 11 – 66 96 88 9 - 0
Fax 02 11 – 66 96 88 9 - 9
Mail: info@brustzentrum.de
Homepage: <http://www.brustzentrum.de>